

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Uwe-Jens Rössel, Kersten Naumann, Dr. Gregor Gysi und der Fraktion der PDS

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1999

— Drucksachen 14/300 Anlage, 14/760, 14/610, 14/622, 14/623, 14/624 —

hier: Einzelplan 10

**Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Haushaltsansatz im Kapitel 10 02 Titel 656 52-223 – Zuschüsse an die Träger der landwirtschaftlichen Unfallversicherung – von 615 000 TDM wird beibehalten.

Bonn, den 3. Mai 1999

Dr. Uwe-Jens Rössel

Kersten Naumann

Dr. Gregor Gysi und Fraktion

Begründung

Die Kürzungen der Bundesmittel zur landwirtschaftlichen Unfallversicherung (LUV) treffen jeden landwirtschaftlichen Betrieb und sind direkt einkommenswirksam. Die vorgesehene Kürzung von 115 Mio. DM führt teilweise bis zu einer 25%igen Erhöhung der Beiträge der Betriebe zur LUV. Bereits jetzt wird das berufsständische Unfallversicherungssystem zunehmend wegen zu hoher Beitragszahlungen gemessen an der Einkommenssituation der landwirtschaftlichen Betriebe von den Landwirten in Frage gestellt. Diese Diskussion wird zunehmen, wenn die Bundesmittel als ein finanzielles Standbein abgebaut werden.